

BEDIENUNGSANLEITUNG

KLEINKALIBER-GEWEHR

Modell 150 - Standard -



VEB FAHRZEUG- UND JAGDWAFFENWERK
„ERNST THÄLMANN“ SUHL DDR - 60 SUHL

Das KK-Gewehr Modell 150 Standard ist eine Waffe für den Schießsport, geeignet zum Training und zum Wettkampf.

Das Gewehr entspricht in seiner Ausführung den internationalen Bestimmungen.

Technische Daten

Gesamtlänge:	1130 mm
Länge der Visierlinie:	820 mm
Kaliber:	5,6 mm
Masse:	ca. 4,850 kg
Munition:	.22 lang für Büchsen
Einschießentfernung:	50 m

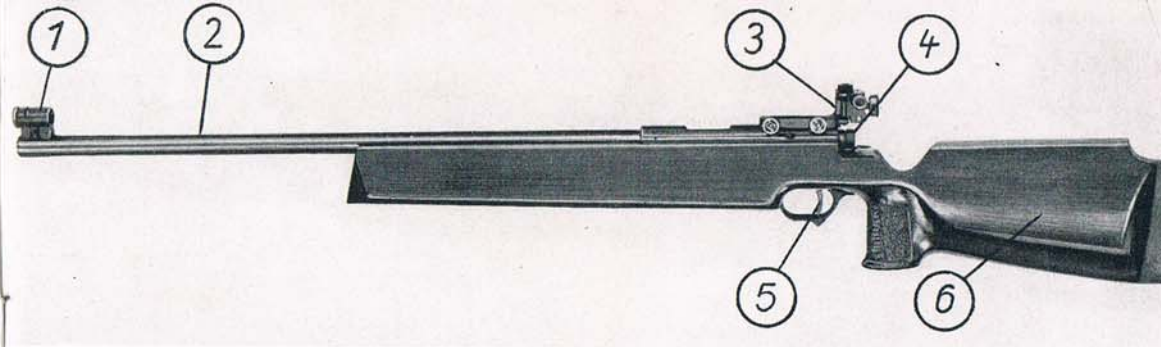


Abb. 1

Hauptteile des Gewehres

1. Kornfuß
2. Lauf mit Hülse
3. Diopter
4. Verschuß
5. Abzugseinrichtung
6. Schaft

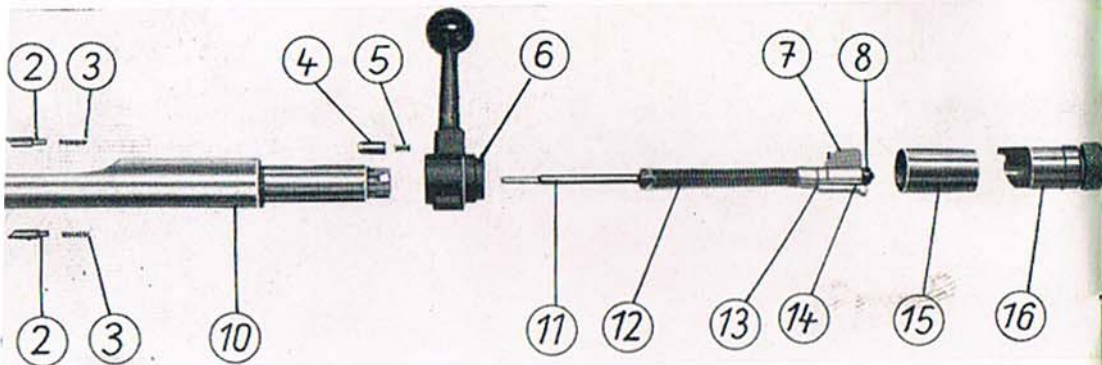


Abb. 2

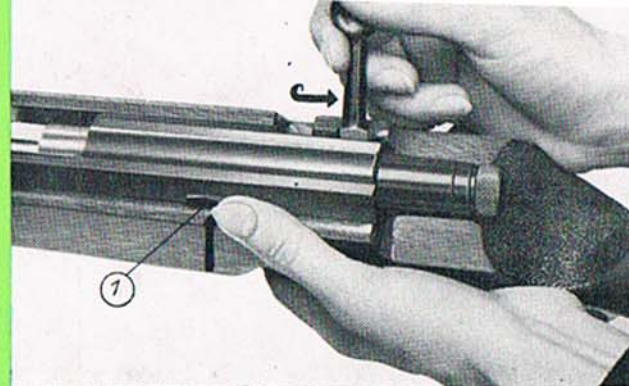
Einzelteile des Verschlusses

- | | |
|------------------|---------------------|
| 1. Auszieher | 9. Hülsenhalter |
| 2. Federbolzen | 10. Kammer |
| 3. Druckfeder | 11. Schlagbolzen |
| 4. Druckbolzen | 12. Druckfeder |
| 5. Druckfeder | 13. Hülse |
| 6. Spanngriff | 14. Federanlage |
| 7. Rastzahn | 15. Hülse |
| 8. Schlitzmutter | 16. Verschlusskappe |

Herausnahme des Verschlusses aus dem Gewehr

Abb. 3

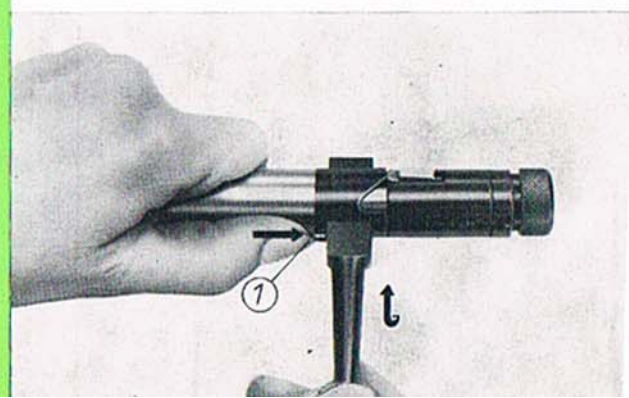
- Verschuß öffnen
- Schloßhalter (1) mit linken Daumen eindrücken
- Verschuß nach hinten herausziehen



Schlagbolzen entspannen

Abb. 4

- Druckbolzen (1) eindrücken
- Spanngriff nach rechts drehen



Zerlegen des Verschlusses

(Abb. 5–8)

Abb. 5 Verschußkappe bis zum Anschlag nach hinten drehen und nach hinten abziehen

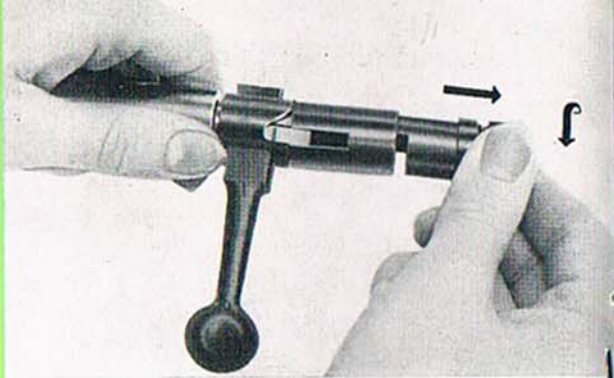


Abb. 6 Hülse abziehen

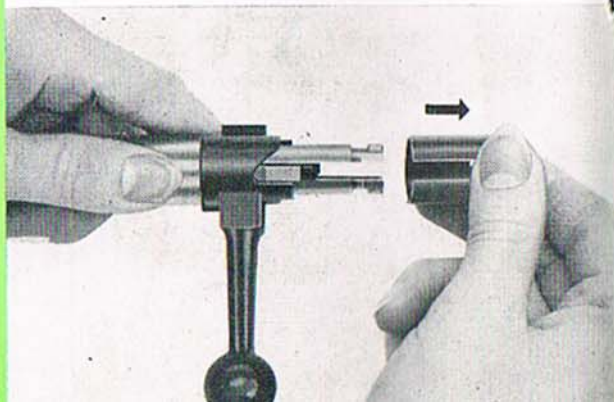


Abb. 7 Herausnehmen des kompletten Schlagbolzens
(Teile 7, 8, 11–14 der Abb. 2)

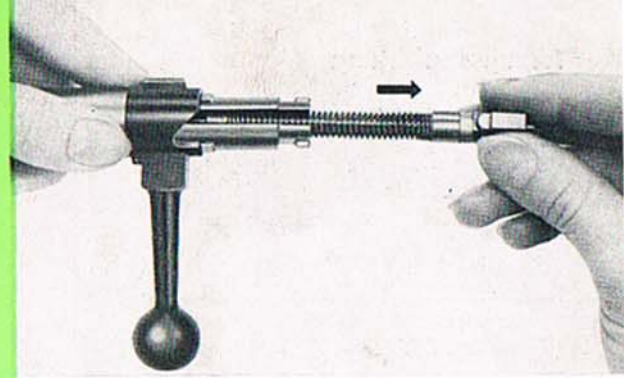


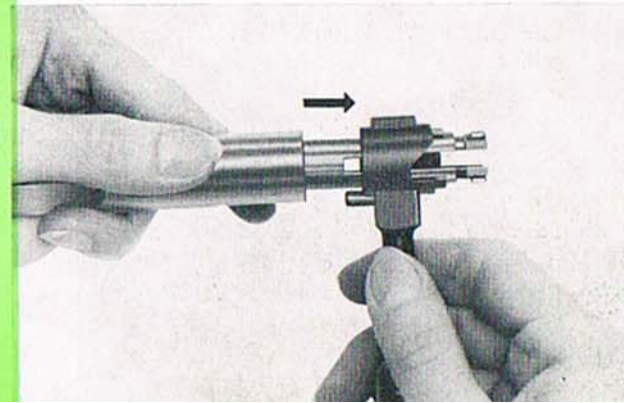
Abb. 8 Spanngriff von der Kammer abziehen

Auszieher und Hülsenhalter können durch Zurückdrücken der Federbolzen herausgenommen werden.

Das Zusammensetzen des Verschlusses erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Hierbei ist zu beachten:

- Beim Aufschieben des Spanngriffes muß der Druckbolzen in die entsprechende Aussparung am Verschlußstück eintreten.
- Die Verschußkappe muß unter Überwindung der Schlagbolzenfeder eingedrückt und bis zum Anschlag nach rechts gedreht werden.



Abzugseinrichtung

Abb. 9

Schraube 1

Einstellung des Druckpunktweges (vom Hersteller bereits günstig eingestellt)

Schraube 2

Bei Linksdrehung Verringerung, bei Rechtsdrehung Erhöhung der Druckpunktkraft
(Verstellbereich 200–600 p)

Schraube 3

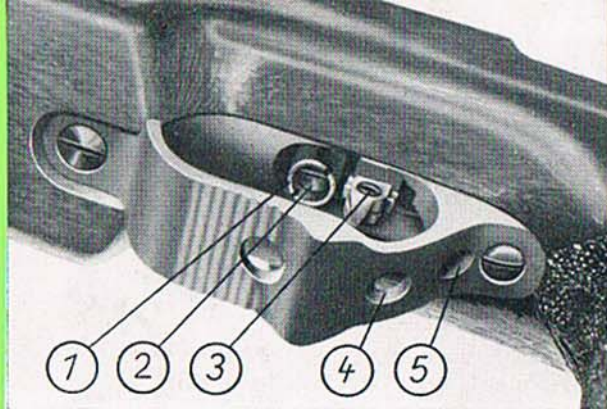
Horizontale Verstellung des Abzuggriffes

Schraube 4

Bei Linksdrehung Erhöhung, bei Rechtsdrehung Verringerung der Vorzugskraft.

Schraube 5

Bei Linksdrehung Verlängerung, bei Rechtsdrehung Verkürzung des Vorzugsweges



Die Abzugseinrichtung ist auch als Direktabzug (ohne Vorzugsweg) durch mehrmaliges Rechtsdrehen der Schraube 5 bis zu einem merkbaren Anschlag einstellbar.

Visiereinrichtung

Abb. 10–13

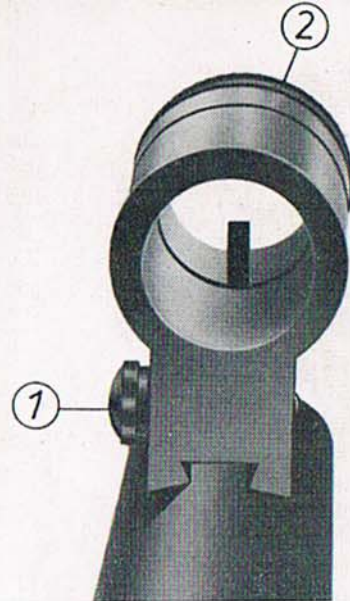
Kornfuß

Abb. 10

Der Kornfuß, Abb. 10, ist nach Lösen der Schraube (1) vom Lauf abnehmbar.

Um den Wünschen aller Schützen gerecht zu werden, stehen zwei verschiedene Kornformen – Balkenkorn und Ringkorn – zur Verfügung, die nach Lösen der Kornschraube (2) ausgewechselt werden können.

Balkenkorne (Abb. 11 a) in den Balkenkornbreiten 2,0–2,4 mm (Diff. $\frac{1}{10}$ mm), Ringkorne (Abb. 11 b) im Ringdurchmesser 3,5–3,8 mm (Diff. $\frac{1}{10}$ mm)



Dioptr

Abb. 12–13

Der Dioptr wird durch die Kordelmutter (2) und Klemmhaken (4) mit dem Bohrungsdurchmesser 10–15 (Diff. $\frac{1}{10}$ mm) auf der Laufhülse festgeklemmt.

Sechs verschiedene Diopterscheiben können wahlweise ausgewechselt werden.

Höheneinstellung:

Wird mit Schraube 1 eingestellt.

Bei Hochschuß – Schraube in Pfeilrichtung H drehen.

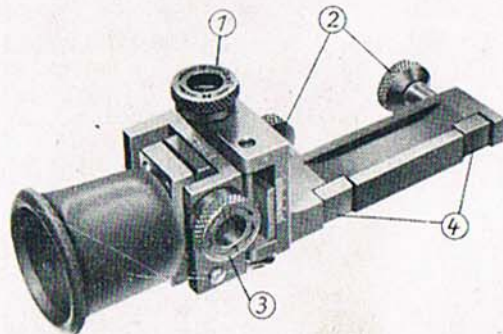
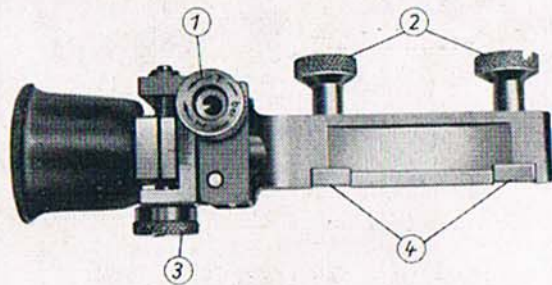
Bei Tiefschuß – Schraube in Pfeilrichtung T drehen.

Seiteneinstellung:

Wird mit Schraube 3 eingestellt.

Bei Rechtsschuß – Schraube in Pfeilrichtung R drehen.

Bei Linksschuß – Schraube in Pfeilrichtung L drehen.



Behälter für Zubehör

Abb. 14

Inhalt:

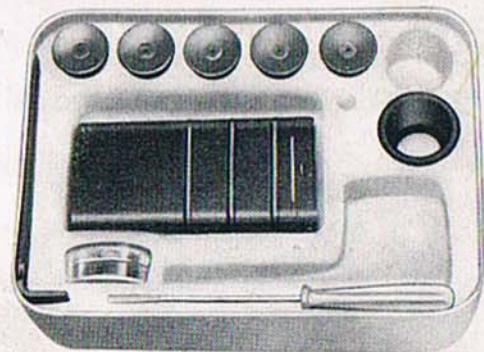
Dose mit Korne

Diopterscheiben

Winkelschraubendreher

Schraubendreher

Reinigungsgerät



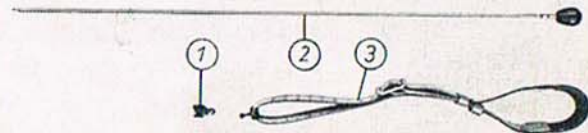
Sonderzubehör

Abb. 15

1. Halter

2. Reinigungsstock

3. Schießriemen



Schaftkappenverstellung

Die Gummischaftkappe läßt sich nach Lösen der Schaftkappenschraube ca. 30 mm nach oben und nach unten verschieben.

Wartung und Pflege

Nach dem Schießen sind Lauf und Verschluß gut zu reinigen und mit einem harz- und säurefreien Öl leicht einzuölen. Vor dem Schießen Lauf trocken durchwischen. Von Zeit zu Zeit sind alle anderen Metallteile mit einem Öllappen abzureiben. Ein Ölen der Abzugseinrichtung ist nicht zweckmäßig.



VEB FAHRZEUG- UND JAGDWAFFENWERK ERNST THÄLMANN SUHL

60 Suhl, Auenstraße – Fernruf: Suhl 610 – Telex: 62 206 – Draht: FAJAS